

Acoli 16 Oct. 1853.

133

136

853

37

Berlin Dienstag d. 5ten Oktober.

Lieber Liebesmann!

Du siehst schon an dem Briefe, den ich dir schreibe, wie ich

ich zu dir in der letzten meiner Briefe

wie ich dir

Rom 26 Juli 1853.

117

Hochachtungsvoll Herr Professor!

Auf Herrn Professor's Brief vom 8 d. M. erlaube ich mir folgendes zu erwidern.

Was Sie darüber sagen, daß ich Ihnen „Spät an der Kugensichtart meiner Stellung gegeben“, daß ich mich über diese Stellung wegen der Kugensichtart beklagt hätte, fällt ganz einfach dahin weg, daß ich dies nie ausgesprochen ist. Diese Auffassung meiner Worte beruht auf einem Irrthum. Ich habe niemals gesagt: „für diese ungeschickte Stellung sollte ich, ohne alle Compensation, wenigstens nicht geringes honorar erhalten, als es auf dem Markt für einen Mann ist; nur allem sollte ich die Zeit nicht verschaffen, daß ich nicht mehr.“

Dies ist so selbstverständlich, daß Niemand es bestreiten wird.

Wenn Sie fragen, wie ich mich über die Verhältnisse der in Berlin gebildeten, und was ich Ihnen von meiner jetzigen Lage als Spät oder als von Ihnen vorausgesetzt auflagen weiß, antworte ich: „Ich bin zu alle diesen Beschäftigungen, die mich in Berlin zu bringen, und was ich Ihnen gesagt habe, und sind offen. Ich habe Ihnen nie, nicht einmal in Gedanken, den Vorwurf gemacht; vielmehr habe ich ja selbst oft mit mir selbst geachtet, z. B. über die Bibliothek in Halle, über die Professur in Berlin; auch sind Sie es gewesen, die mich zuerst auf die Sache in Wolfenbüttel aufmerksam machten. Ich weiß also nicht, was Sie mir bei Ihrer Aufklärung sagen können. Ich bin so weit davon entfernt, daß ich niemals der physischen, geistigen, oder sonstigen Ausbeute in einem solchen Maße, wie ich von Ihnen nie etwas anderes als gutes Lob und frohen Gefallen habe — auf die Frage, ob ich nicht an die Bibliothek in Berlin treten möchte, ganz entschieden habe: „nein, ich stehe auf dem Grunde, und ich habe Beförderung meiner Person von anderer Seite nicht, willkürlich laut vor.“

Dieses möchte ich, als Protection und Freund zu Ihrer der sehr Wichtigen, bezeichnen u. dgl.“

Ich habe Sie nicht geküßt.

Im Bezug auf die Wohnung habe ich aus Ihren Worten, daß Sie von Anfang an gegenseitig ein Mißver-
ständniß gehabt hat. Sie haben mir dieselbe, wie ich mir sage, lediglich als eine persönliche Gefälligkeit
mitgeteilt; und ich bin in der freundlichsten Vollkommenheit zu mir selbst, die doch für mich
lag, sehr in der That, wie man meine Worte darüber aus Ihrer Person nie einen Augenblick